



Für den **Besonderen Dienst 3 - Hilfen bei Wohnungslosigkeit und Sucht** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Stellvertretende/-n Leiter/-in eines Teams »Sozialhilfe für obdachlose Frauen, Familien und Männer« (Sozialarbeiter/-in)

EGr. S 15 TVöD / EGr. 10 TVöD

Zu Ihren Aufgaben gehören: Stellvertretende Leitung eines multiprofessionellen Teams »Sozialhilfe für obdachlose Frauen, Familien und Männer« mit den Professionen Sozialdienst und Wirtschaftsdienst; fachliche Beratung und Begleitung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere in schwierigen Fällen, die keine routinemäßige Durchführung erlauben; Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung sowie Implementieren und Nachhalten fachlicher Standards, insbesondere im sozialdienstlichen Bereich, Sicherstellen der Ausbildung und fachliches Begleiten von Auszubildenden und Praktikantinnen und Praktikanten; Mitwirken bei der Einarbeitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern; Durchführung von team- und/oder aufgabenbezogenen Besprechungen, Mitarbeit in internen und externen Arbeitskreisen; fachliche und inhaltliche Begleitung und Bewertung von konzeptionellen Veränderungen §§ 67ff SGB XII, HSOG (Hess. Sicherheits- und Ordnungsgesetz), BTHG; Sicherstellen der Zusammenarbeit mit Leistungserbringern, Kostenträgern und allen relevanten Institutionen; Mitwirken bei der Budgetverantwortung und dem Controlling sowie beim Erstellen und Auswerten von Berichten und Statistiken.

Sie bringen mit: Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder Befähigung für den gehobenen sozialen Dienst bzw. staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter/-in bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder jeweils vergleichbare Qualifikation; sehr gute und umfassende Kenntnisse der Sozialgesetzbücher – Schwerpunkt SGB XII – sowie angrenzender Rechtsgebiete; mehrjährige einschlägige Berufserfahrung wünschenswert; Fortbildungen zur Vorbereitung auf Führungspositionen sind erwünscht; Kommunikations-, Konflikt- und Kritikfähigkeit sowie Kooperationsfähigkeit; Verantwortungsbewusstsein; hohe Leistungsbereitschaft; hohes Maß an Stresstoleranz; Fähigkeit zum systematischen und strukturierten Arbeiten; Aufgeschlossenheit gegenüber sozialen, gesellschaftlichen und rechtlichen Entwicklungen; ausgeprägte Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung; interkulturelle Kompetenz.

Weitere Infos: Für Bewerber/-innen, die sich bereits in einem Beamtenverhältnis befinden, ist bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis (BesGr. A11 BesO - Amtfrau/Amtmann) möglich.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Wingert** unter der Rufnummer (069) 212-30237 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und vorhandene Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 22.02.2019** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/1361** an den:

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Jugend- und Sozialamt – 51.3 –
Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an: bewerbung.amt51@stadt-frankfurt.de
(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)